

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Jugendrates
am Montag, **12.01.2026**, 16:08 Uhr - 19:06 Uhr,
Raum 2/1, 11. Etage, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

Vorstand:

Annika Frieler, Andreas Hoesch, Sophie Pape,

Mitglieder:

Yannik Andor, Mia Aupers, Luisa Budumlu, Helene Buxel, Noemi Choryan, Emily Fark, Mattia Freund, Yahye Hassan, Lotte Landheer, Selma Nieschlag, Felix Pankau, Jakob Philipzen, Suna Polat, Tom Rösler, Patricia Rutz, Benjamin Scherman, Konstantin Thomas, Alisa Tuhai, Sören Werlemann,

Vorsitz:

Roman Saalfeld

für die Schriftführung:

Lukas Färber

Es fehlten:

Leticia Beerens, Lamar Farie, Niclas Heiser, Felix Kuschgörd, Maja Lutz, Sophia Marx, Josefine Weskamp

Gäste:

Herr Niklas Kliewe (für TOP 2)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Jugendrates am 12.01.2026

Tagesordnung

1. Eingänge und Mitteilungen
2. Austausch mit Freybeuta e.V.
3. Wahl der Delegierten für die Jugendhanse
4. Jahresplanung
5. Verschiedenes

Roman Saalfeld eröffnet die Sitzung um 16:08 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums mit 22 anwesenden Jugendratsmitgliedern fest. Roman Saalfeld fragt die anwesenden Jugendratsmitglieder nach Anträgen zur Tages- oder zur Geschäftsordnung.

Roman Saalfeld begrüßt Suna Polat und Alisa Tuhai als neue Mitglieder des Jugendrates.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Roman Saalfeld übergibt das Wort an Lukas Färber. Dieser verweist auf die Terminübersicht aller kommunalen Gremien bis zu den Osterferien, die den Jugendratsmitgliedern per Mail zugegangen ist und bittet die Jugendratsmitglieder sich die für sie relevante Sitzungstermine zu notieren.

Punkt 2 der Tagesordnung

Austausch mit Freybeuta e.V.

Roman Saalfeld begrüßt Niklas Kliewe vom Freybeuta e.V. und bittet ihn sein Projekt „YAY“ und sein Anliegen vorzustellen. Niklas Kliewe erläutert, dass der Freybeuta e.V. als gemeinnütziger Verein inklusive Freizeitaktivitäten und Projekte vor allem für und mit Menschen mit Behinderung anbietet. Der Verein arbeitet derzeit an einem Projekt zur Stärkung der inklusiven politischen Beteiligung mit dem Titel „YAY - YEAH. AKTIVISMUS. YEAH.“, Teil dessen ist die sogenannte „Soli-Leeze“. Kurbeschreibung des Projekts:

„Ziel des Projekts ist, politischen Aktivismus mit Freude zu verbinden. Wir bauen einen mobilen Aktionsstand, mit dem gemeinnützige Vereine und Institutionen an öffentlichen Veranstaltungen teilnehmen können, um auf ihre Interessen und Themen aufmerksam zu machen.

Der Aktionsstand trägt den Namen „Soli-Leeze“, ein Fahrradanhänger für Aktivismus und Solidarität. Die Soli-Leeze kann zum einen als Bar für die Ausgabe von Drinks und Snacks oder als DJ-Pult genutzt werden. Zum anderen dient sie als mobile Ausstellung mit flexiblen Modulen für Plakate und Aushänge, um auf politische Themen oder Anliegen aufmerksam zu machen und den Austausch zu vertiefen. So entsteht dort, wo öffentliches Leben stattfindet und Menschen zusammenkommen, ein niedrigschwelliger Kontakt zur Stadtgesellschaft.

Die Vision dahinter ist also, mit der Soli-Leeze auf öffentlichen Events wie dem Stadtfest oder Viertelfesten einen mobilen Begegnungsort zu schaffen, um in lockerer Atmosphäre bei guter Musik und leckeren Getränken miteinander ins Gespräch zu kommen und politisch aktiv zu sein.“

Alle Jugendratsmitglieder sind dazu eingeladen am Planungstreffen teilzunehmen. Dieses findet am Samstag, 14. Februar von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr in der B-Side Münster statt. Detailliertere Informationen gehen den Jugendratsmitglieder rechtzeitig per E-Mail zu.

Punkt 3 der Tagesordnung

Wahl der Delegierten für die Jugendhanse

Roman Saalfeld erläutert, dass Felix Pankau bereits als Delegierter für die Jugendhanse gewählt wurde, ein weiterer Platz aber vakant ist. Er bittet Felix Pankau die Jugendhanse und die Rolle als Delegierter kurz vorzustellen. Felix Pankau erläutert die Arbeit der Jugendorganisation der Hanse. Die Delegierten werden zu den internationalen Hansetagen im Juni 2025 in Stargard/Polen reisen und den Jugendrat und die Stadt Münster dort vertreten. Delegierte müssen mindestens 16 Jahre alt sein und gute Englischkenntnisse vorweisen können.

Roman Saalfeld fragt die Mitglieder nach Vorschlägen und Kandidaturen. Es gibt keine Kandidaturen. Die Wahl wird vertagt.

Punkt 4 der Tagesordnung

Jahresplanung

Mia Aupers betritt die Sitzung. Es sind 23 Mitglieder anwesend.

Roman Saalfeld übergibt das Wort an Lukas Färber zur Moderation des Planungsprozesses. Die Jahresplanung erfolgt in verschiedenen methodischen Schritten. Die gesammelten Ideen für Projekte und Themen, mit denen sich der Jugendrat im Jahr 2026 beschäftigen sollte, werden durch den Vorstand in Zusammenarbeit mit der pädagogischen Begleitung aufgearbeitet und in der folgenden Sitzung als Jahres- und Budgetplan eingebracht und abschließend diskutiert.

Punkt 5 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Roman Saalfeld schließt die Sitzung um 19:06 Uhr.

Roman Saalfeld
Vorsitz

Lukas Färber
Schriftführung